

Wählen leicht gemacht

Azubis vom Münzinhof erklären in Ausstellung die Bundestagswahl in einfacher Sprache



Miriam Glinzner, Marlies Haberland, Lilith Lawrenz, Ben Sprave und Marcel Haberkorn (von links) haben die Ausstellung konzipiert. Münzinhof-Bewohner Peter Doll (rechts) ist begeistert und wirft schon mal einen Blick in eines der ausgelegten Hefte. Foto: K. Bub

MÜNZINGHOF (kb) – Das ist eine Idee: Sechs Heilerziehungspflege-Schüler vom Münzinhof haben eine Ausstellung rund um die Bundestagswahl auf die Beine gestellt. Auf Plakaten erklären sie nicht nur, wie die Wahl formell abläuft, die Azubis haben auch das Wahlprogramm der Parteien in einfache Sprache übersetzt. Wer also noch Nachhilfe in Sachen Wahl gebrauchen kann: Die Ausstellung ist für jedermann geöffnet.

Im „Sälchen in der Tenne“ mitten im Ort hängen die Infoplateau an den Wänden. Sie erklären anschaulich, was da am 24. September überhaupt gewählt wird, wie das mit der Erst- und

Zweitstimme funktioniert und was es mit der Briefwahl auf sich hat. Auch jede Partei ist mit ihrem Programm hier zu finden – in Kurzform und leicht verständlichen Worten.

Wer es dennoch lieber etwas ausführlicher wissen will, der findet hier auch die Original-Wahlprogramme, wie sie von den jeweiligen Parteien zu bekommen sind, teils bereits in einfacher Sprache, aber eben immer noch an die 30 Seiten dick. Weil das kaum einer der Münzinhof-Bewohner mit Hilfebedarf wirk-

lich durchackert, haben die Schüler sich die Mühe gemacht und alles zusammengefasst.

Die Idee dazu stammte von Studentin Nora Bühler. Die Azubis Marlies Haberland, Lilith Lawrenz, Ben Sprave, Miriam Glinzner, Marcel Haberkorn und Nicolai Kraupner haben das Projekt dann umgesetzt.



Wer die Ausstellung besuchen möchte, kann dies wochentags von 9 bis 12 oder 14 bis 18 Uhr tun. Anmeldung per E-Mail an verwaltung@muenzinhof.de.